

Die Venn-nuss bleibt ungeknackt!

Das Duell der Freunde konnten wir am Samstag mit 224,40 zu 204,60 Punkten für uns entscheiden.

Am Boden präsentierte Flori erstmals seine neue Übung und zementierte dabei jede akrobatische Verbindung sicher in den Stand, was mit einer sehr guten 13,70 bewertet wurde. Nachdem am Pferd unsere ersten drei Turner etwas Federn ließen, zeigte auch Birk dort seine neue Übung und sicherte mit einer 13,60 die Gerätepunkte.



An den Ringen war es dann wieder Flori, der mit einem Doppelsalto rückwärts einen spektakulären Abgang vorstellte und den Vorsprung weiter ausbaute.

Sein Bruder Felix ließ mit einem starken Tsukahara am Sprung aufhorchen, dass er dort wie auch schon zu Beginn am Boden in bestechender Form ist. Der Herr der parallelen Barrenholme war an diesem Wochenende unser Andi. Gleich alle drei Knackpunkte seiner Übung meisterte er souverän und holte mit 13,40 Punkten die Tageshöchstwertung. Aber auch Benedikt Schedler zeigte eine extrem saubere Vorstellung am Barren und darf so mit seinem ersten Einsatz in diesem Jahr zufrieden sein.

Es war der Tag der neuen Übungen, denn auch unser Juwel Dominik präsentierte am Reck sein ganzes Können, welches durch ein Flugteil eine starke Aufwertung im Ausgangswert bekam. Einen absoluten Sahnetag erwischte Roman. Mit fehlerfreien Übungen an seinen drei Geräten erzielte er stets die Tageshöchstwertung!!

Insgesamt konnten wir so alle sechs Geräte gewinnen und liegen weiterhin auf Finalkurs. Die Geschichte die dann im Anschluss an den Wettkampf folgte, kann nur der Turnsport schreiben. In Kreisflanken- und Saltochallenges feierten die Aktiven beider Mannschaften zusammen mit den Zuschauern noch Stunden nach dem Wettkampf. „Heute hat man gesehen, was der eigentliche Gedanke des Turnens ist. Nämlich Respekt und Zusammenhalt auch über die eigene Mannschaft hinaus“, resümierte Felix passend den Tag.

Kommenden Samstag am 1.4. dürfen wir dann mit Kupferdreh-Wattenscheid eine ähnlich sympathische Mannschaft bei uns zu Hause in der Halle auf der Haag empfangen. Bis dahin! Stay tuned

Eure Pommelhorser